

Führende IT-Service-Unternehmen in Deutschland 2009 (alphabetisch)

Unternehmen	Anteil konzerninterner Umsatz am Gesamtumsatz > 66%	Umsatz in Deutschland in Mio. Euro		Mitarbeiterzahl in Deutschland		Gesamtumsatz in Mio. Euro (Nur Unternehmen mit Hauptsitz in Deutschland)	
		2009	2008	2009	2008	2009	2008
Aareon AG, Mainz		131,0	135,3	750	847	153,0	150,8
Arvato Systems Group, Gütersloh		143,0	144,0	1.342	1.377	203,0	214,0
Atos Origin GmbH, Essen *)		503,0	540,0	3.300	3.400		
Bayer Business Services GmbH, Leverkusen	#	701,0	715,0	2.498	2.455	996,0	1.040,0
Cenit AG, Stuttgart		76,0	71,7	640	635	86,6	83,4
Computacenter AG & Co. oHG, Kerpen		1.030,0	1.040,0	4.344	4.286		
Controlware GmbH (Gruppe), Dietzenbach		113,0	103,0	450	400	119,0	112,0
Dimension Data Germany AG & Co. KG, Oberursel *)		120,0	123,5	300	307		
Fiducia IT AG, Karlsruhe	#	632,9	636,5	2.834	2.827	632,9	636,5
Finanz Informatik, Frankfurt am Main	#	1.525,0	1.597,0	5.301	5.346	1.525,0	1.597,0
Freudenberg IT KG, Weinheim *)		67,0	58,0	360	350	75,0	65,0
Fujitsu Services / TDS, Frankfurt am Main/Neckarsulm *)		250,0	270,0	1.800	1.950		
GAD-Unternehmensgruppe, Münster	#	610,0	607,0	1.543	1.488	610,0	607,0
GISA GmbH, Halle 1)	#	79,6	80,6	426	431	79,6	80,6
H&D International Group (Hönigsberg & Düvel Datentechnik GmbH), Wolfsburg		56,4	48,7	1.174	990	57,4	48,9
HCL GmbH, Eschborn *)		172,0	150,0	135	130		
Hewlett-Packard Deutschland Services, Böblingen *) 2)		3.000,0	1.900,0	6.300	4.000		
IBM Global Technology Services, Stuttgart *)		2.750,0	2.900,0	11.600	11.600		
Info AG, Hamburg		82,3	85,0	518	506	82,3	85,0
Siemens IT Solutions and Services, München		1.836,0	2.302,0	9.697	10.334	4.686,0	5.325,0
SVA System Vertrieb Alexander GmbH, Wiesbaden		102,0	114,0	170	140	103,0	115,0
Tata Consultancy Services Deutschland GmbH, Frankfurt am Main		80,4	68,1	403	260		
T-Systems, Frankfurt am Main 3)		6.198,0	6.634,0	25.547	27.999	8.798,0	9.343,0
Unisys Deutschland GmbH, Sulzbach		98,0	101,0	318	329		
Vattenfall Europe Information Services GmbH, Hamburg	#	133,3	121,0	642	638		

Die aktuelle Lünendonk®-Liste 2010

Ein kostenloser Info-Service für Presse und Wirtschaft

Bitte senden Sie uns bei Veröffentlichung ein Belegexemplar.

Vielen Dank!

1) einschließlich Töchterunternehmen

2) 2009 einschließlich EDS (2008 ab dem 4. Quartal)

3) ohne die zum 01.01.2009 transferierten kleinen und mittleren Geschäftskunden. Vorjahreswerte angepasst

*) Umsatz- und/oder Mitarbeiterzahlen teilweise geschätzt.

Aufnahmekriterium für diese Liste: Mehr als 50 Prozent des Umsatzes werden mit IT-Dienstleistungen, z.B. Outsourcing, ASP, RZ-Services, Maintenance, Schulung oder Software erzielt.

Die Übersicht basiert auf kontrollierten Selbstauskünften der Unternehmen und Schätzungen der Lünendonk GmbH über in Deutschland bzw. von Deutschland aus bilanzierte/erwirtschaftete Umsätze.

COPYRIGHT: Lünendonk GmbH, Kaufbeuren 2010 - Stand 20.05.2010 (Keine Gewähr für Firmenangaben)

LÜNENDONK[®]-LISTE 2010:

FÜHRENDE IT-SERVICE-UNTERNEHMEN IN DEUTSCHLAND

Kaufbeuren, 20. Mai 2010.— IT-Services im engeren Sinne – das heißt Outsourcing, Application Management, Facilities Management sowie Equipment Services, Maintenance und Training – stellen ein wichtiges Teilsegment des gesamten Software- und Services-Marktes dar. Dazu hat nicht nur der Trend zur Verlagerung von IT-Aufgaben auf externe Dienstleister, sondern auch die Entwicklung des so genannten Inhouse-Outsourcings beigetragen. In den vergangenen Jahren traten überwiegend am IT-Service-Markt als Tochtergesellschaften ausgegliederte IT-Bereiche von Wirtschafts- und Finanzkonzernen in Erscheinung. Diese Anbieter haben zwar überwiegend konzerninterne Kunden, wenden sich aber mit ihren Dienstleistungen auch an externe Kundenmärkte. Dazu gehören zum Teil sehr große IT-Service-Unternehmen, wie Bayer Business Services, Fiducia IT, Finanz Informatik und GAD.

In diesem Geschäft sind schwerpunktmäßig auch große Hardware-Produzenten wie beispielsweise IBM und Hewlett-Packard (HP) erfolgreich tätig. Wegen der Vielfalt des Leistungsangebots lassen sich die meisten dieser großen IT-Unternehmen nicht den üblichen Kategorien der IT-Software- und Service-Anbieter zuordnen. So gehören, gemessen an ihren spezifischen Umsätzen, einige der Unternehmen, wie T-Systems oder Siemens IT Solutions and Services, auch zu den größten Systemintegratoren. IBM und HP zählen beispielsweise auch zu den großen Standard-Software-Anbietern in Deutschland. Ihre entsprechenden Umsatzanteile liegen jedoch unter 60 Prozent, da die Umsätze mit anderen Leistungen, zum Beispiel Outsourcing oder Hardware-Geschäft, größeres Gewicht haben.

Eine weitere Gruppe von IT-Service-Anbietern bilden Unternehmen, die in der Vergangenheit als Systemhäuser sehr große Hardware- und Software-Handelsanteile aufwiesen und sich inzwischen immer stärker in Richtung Beratung, Implementierung und sogar Managed Services bewegen. Dazu zählen in der Liste Cenit, Computacenter, Controlware und Dimension Data.

Das Marktsegment IT-Services im engeren Sinne erreichte nach Ermittlungen des Branchenverbandes Bitkom und von EITO 2009 in Deutschland ein Marktvolumen von 17,3 Milliarden Euro und stellt damit den größten Teilmarkt des deutschen IT-Service- und Software-Marktes dar. Im Unterschied zu den übrigen Teilmärkten weisen IT-Services einen Zuwachs gegenüber 2008 auf (2%).

Gegenüber der Liste für das Geschäftsjahr 2008 gab es wieder einige Veränderungen. Einer der größten Spezialanbieter für Outsourcing und Prozess-Dienstleistungen, die EDS, ist 2008 weltweit von Hewlett-Packard übernommen worden und veröffentlicht keine separaten Zahlen mehr. In den Geschäftszahlen von HP Deutschland sind die EDS-Deutschland-Umsätze ab dem 4. Quartal 2008 enthalten. Die Finanz Informatik Technology Service GmbH & Co. KG ist Teil der Finanz Informatik. Die Siemens IT Dienstleistung und Beratung GmbH, Gelsenkirchen, ist in Siemens IT Solutions and Services, München, enthalten. ITENOS GmbH, Bonn, gehört zu T-Systems, Frankfurt am Main. Neu in der Liste sind arvato systems Group, Gütersloh, Info Gesellschaft für Informationssysteme AG, Hamburg, H & D International Group, Wolfsburg, und Tata Consultancy Services Deutschland GmbH, Frankfurt am Main.

Da einige führende Anbieter in diesem Teilmarkt keine gesonderten Daten für die Dienstleistungskategorien veröffentlichen und manche

internationale Unternehmen überhaupt keine entsprechenden Angaben für Deutschland machen, hat die Liste mit den großen IT-Service-Anbietern nur beschränkte Aussagefähigkeit.

Die 25 in die Liste der Lünendonk GmbH aufgrund der Höhe ihrer Umsätze in Deutschland aufgenommenen Unternehmen sind als Marktstichprobe zu verstehen und werden deshalb nicht als Ranking nach Umsatzgröße, sondern bewusst alphabetisch aufgeführt. Wie bei den Lünendonk®-Listen der Standard-Software- sowie der IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen wird auch in dieser Liste der Deutschlandumsatz der IT-Service-Unternehmen in den Vordergrund gestellt. Dies sorgt für eine bessere Vergleichbarkeit der IT-Service-Anbieter, was ihre Position im deutschen Markt betrifft. Die Liste enthält aber zusätzlich die jeweiligen weltweiten Gesamtumsätze derjenigen Unternehmen, die ihren Hauptsitz in Deutschland haben.

Die 25 Unternehmen der Lünendonk®-Marktstichprobe 2009: IT-Service-Unternehmen in Deutschland weisen im Mittel eine Zunahme ihrer Inlandsumsätze gegenüber 2008 von 2,8 Prozent aus. Dabei gibt es, bedingt durch Umstrukturierungen und Übernahmen, beträchtliche Unterschiede zwischen den einzelnen Unternehmen. Während neun Unternehmen – davon sechs sogar zweistellige – Umsatzzuwächse aufweisen, waren bei 16 Unternehmen die Umsätze gegenüber dem Vorjahr 2008 rückläufig.

Angesichts der heterogenen Leistungs- und Kundenstruktur der 25 IT-Service-Unternehmen lässt sich über die Auswirkungen der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise kein einheitliches Bild zeichnen. Soweit die Unternehmen Angaben zu individuellen Umsatzerwartungen gemacht haben, ergeben diese im Durchschnitt für 2010 ein deutlich gesteigertes Wachstum in Höhe von 5,6 Prozent.

Mittelfristig, also für den Zeitraum 2010 bis 2015, erwarten die Unternehmen wieder einen Wachstumspfad von durchschnittlich rund 7,3 Prozent pro Jahr für ihre Unternehmensumsätze. Die Prognosen der Unternehmen für die künftige Entwicklung des IT-Services-Marktsegments fallen allerdings deutlich niedriger aus.

Detaillierte Ergebnisse im Rahmen einer umfassenden Studie über „Führende IT-Beratungs- und IT-Service- und Standard-Software-Unternehmen in Deutschland – mit Sonderkapitel zu Business Innovation/Transformation Partner (BITP)“, in die insgesamt rund 140 Anbieter einbezogen wurden, legt die Lünendonk GmbH im August 2010 zum Preis von 1.800 Euro (inklusive Versand, zuzüglich Mehrwertsteuer) vor.